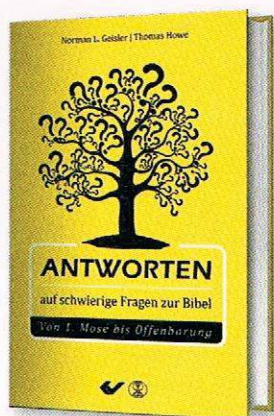




Fundgrube für Fragende



Norman L. Geisler/
Thomas Howe

Antworten auf schwierige Fragen zur Bibel

Von 1. Mose bis Offenbarung

Christliche Verlagsgesellschaft
(Dillenburg)
743 Seiten; 39,90 €
ISBN 978-3-8635-3402-8

Wer die Heilige Schrift sorgfältig studiert, stößt immer wieder auf schwer verständliche Stellen. Woher hatte Kain seine Frau, obwohl es doch anscheinend außer ihm und seinen Eltern keine Menschen auf der Erde gab? Wurde Jesus, wie Matthäus berichtet, von beiden Verbrechern geschmäht oder nur von einem, wie bei Lukas zu lesen ist? Solche und Hunderte ähnlicher Fragen behandeln die Verfasser. Sie geben oft überraschende und zugleich überzeugende Antworten. Das Buch kann sehr gut als Nachschlagewerk benutzt werden, weil es systematisch vom ersten Buch Mose bis zur Offenbarung die schwierigen Bibelstellen erklärt. Außerdem werden im ersten Teil wichtige Informationen zur Entstehung der Bibel, zum Umgang mit schwierigen Bibelstellen und zum Verhältnis von Bibel und Archäologie gegeben. Für Bibelleser besonders interessant zu lesen ist, wie die Entdeckungen der Archäologie die Wahrheit der Heiligen Schrift eindrucksvoll bestätigt haben.

Es ist dem Verlag zu danken, dass er dieses Buch, das in den USA schon lange ein Standardwerk ist, nun gut übersetzt und lektoriert vorlegt. Für Christen aller Konfessionen, die auf kritische Anfragen an die Bibel Antworten suchen, ist dieses Buch eine wahre Fundgrube. Es sollte in keiner Bibliothek fehlen. *Prof. Friedhelm Jung, Dekan und Dozent im Bibelseminar Bonn*

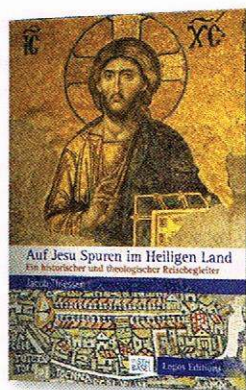
Anzeigen

**DAS NEUE HERBST-
PROGRAMM:**
Für jeden das passende Buch

Finden Sie Ihr neues Lieblingsbuch unter
www.fontis-verlag.com

fontis
LESEN. LIEBEN. LEBEN.

Israel-Reiseführer mit Tiefgang



Jacob Thiessen

Auf Jesu Spuren im Heiligen Land

Ein historischer und
theologischer Reisebegleiter

Logos Editions
(Windsbach)
224 Seiten; 26,80 €
ISBN 978-3-9458-1815-2

Israel erfreut sich unter Touristen großer Beliebtheit. 2017 besuchten 3,6 Millionen das Land, vor allem Amerikaner und Russen. Aus Deutschland kamen 202.000. Mancher ist so angetan, dass er mehrmals wiederkommt – um dann festzustellen, dass sich das Land in rasanter Weise entwickelt. So interessant diese gegenwärtige Entwicklung auch ist, so faszinierend bleibt die Beschäftigung mit der Vergangenheit. Jacob Thiessens Publikation „Auf Jesu Spuren im Heiligen Land“ ist ein Reiseführer, dessen Lektüre mich begeisterte. Es gelingt dem Autor, historische Geschehnisse, persönliche Eindrücke und biblische Aussagen zu verbinden. Er zeigt den inneren Zusammenhang zwischen Entdeckungen aus alter Zeit und Ergebnissen der Archäologie aus unseren Tagen auf. Thiessen spricht auch nicht nur von Orten alt- und neutestamentlicher Geschehnisse, er betont vielmehr ihre Bedeutung für die biblische Heilsgeschichte. Der Professor für Neues Testament an der Staatsunabhängigen Theologischen Hochschule (STH) Basel weist zudem nach, dass sich mancher oft behauptete „Widerspruch“ in biblischen Berichten als unrichtig und unberechtigt erweist. Thiessen baut auch Quellen wie den römisch-jüdischen Geschichtsschreiber Josephus Flavius (37–100) und Kirchenväter wie Origines (184–253) und Hieronymus (347–420) ein. Ihre Aufzeichnungen helfen Thiessen, verschiedene Orte und Gegenden zu beschreiben, die zu bedeutsam sind, um mit dem Reisebus nur vorüberzuraschen.

Präzise beschrieben werden die Bedeutung von Orten, Gegenden und Gebäuden, von Entfernungen und Maßen. Es lohnt sich, wenn man manche der angegebenen Bibelstellen nachliest. Sehr ausdrucksvoll ist die Bildauswahl. Der Druck der Bilder und einiger Landkarten ist hervorragend und hilfreich. Besonders ansprechend ist das letzte Drittel des Buches mit der Schilderung von Jerusalem und Umgebung und einer Besinnung auf die bleibende Erwählung Israels und die Landverheißung.

Das Buch empfehle ich gern – nicht nur denen, die zum ersten Mal eine Israel-Reise planen, sondern auch allen, die schon mehrfach dort waren.

Horst Marquardt
Theologe und Gründer der Evangelischen Nachrichtenagentur idea